

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 10 (1901)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Chronik.

(Mitteilungen für die Kleine Chronik werden stets mit Dank entgegengenommen.)

Zürich. Es legierten im April 16,932 Personen. **Basel.** Ein Gesamtzahl der Kugkgäste betrug am 13. Mai 2806.

Lauterbrunn. Die Drahtseilbahnstrecke Lauterbrunn-Grütschalp wird umgebaut werden. **Die Vitznau-Rigi-Bahn** hat vom 1. Januar bis 30. April 4201 Personen befördert (1900: 3287).

Bern. Als Vorsteher des Verkehrsvereins ist Herr Basler, bisher Handlungsreisender, gewählt worden. Die literarische Kommission hat erklärt, ihre Demission zu nehmen.

Die oberitalienischen Eisenbahnen Lococo-Sondrio und Colico-Chiavenna werden heuer auf elektrischen Betrieb eingerichtet. Die Fortsetzung von Sondrio nach Tirano ist im Bau.

Les Avants. Auf den Juli hofft man die Bahn Montreux-Les Avants, die erste Teilstrecke der Bahn von Montreux nach dem Berner Oberland, dem Betrieb übergeben zu können.

St. Moritz. Das Hotel Engadiner-Kulm, hat sich seinen neuen Direktor gewählt, schreibt die „Eggen, Post“. Der Exkurrenz ist Herr Jansen, seit 7 Jahren Direktor des Hotel National in Luzern und des Grand Hotel in Monte-Carlo.

Lausanne. En séjours dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 24 au 30 avril: Angleterre 1035, Allemagne 578, Suisse 491, France 371, Amérique 278, Russie 224, Italie 62. Divers: Autriche, Belgique, Pays-Bas, Danemark, Etats balkans, Afrique, Australie, Turquie, Grèce 220. Total 8229.

Thun. Das Hotel „Schweizerhof“ beim Bahnhof in Thun ist käuflich aus dem Besitze des Hrn. Wächtergerber in den Händen des Hrn. Meyer-Adpli von Wohlen, gewesener langjähriger Angestellter des Hotel Beau-Rivage in Luzern übergegangen. Der Geschäftsantritt erfolgt am 1. Juni 1901.

Telephon oder Telegraph? Das Telephon läuft dem Telegraphen immer mehr den Rang ab. Als Beweis dafür mag gelten, dass im Jahr 1900 im Gebiet der Eidgenossenschaft 29 Telegraphenbureaux aufgehoben und durch Gemeinde-Telephonstationen mit Errichtung zur Vermittlung des Depeschverkehrs ersetzt worden sind.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. Vom 27. April bis 3. Mai waren in Davos anwesend: Deutsche 571, Engländer 389, Schweizer 241, Franzosen 84, Holländer 142, Belgier 38, Russen 119, Oesterreicher 29, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 48, Dänen, Schweden, Norweger 15, Amerikaner 33, Angehörige anderer Nationalitäten 4. Total 1584. Darunter waren 70 Passanten.

Amerika. Bei der neuen Hängebrücke zwischen New-York und Brooklyn beginnt man jetzt mit der Aufbringung der vier grossen Kabel. Die neue Brücke wird die grösste Hängebrücke der Welt sein. In jedem Kabel werden 10,434 und in den vier Kabeln zusammen 41,736 Stahldrähte sein. Die Tragfähigkeit der Kabel berechnet sich auf 160,000 Zentner. Man würde also an jedes Kabel nahezu 400 Lokomotiven hängen können.

Tirol. Der Bau der Stubai-Bahn ist finanziell gesichert. Diese für Touristen wichtige Bahn kommt auf 1,500,000 K. Die Trasse geht von Wilten (Berg Isel) in der Richtung der Brennerstrasse bis zum Steinbruch, passiert dort einen kleinen Tunnel, kommt wieder auf die Brennerstrasse und bleibt auf ihr bis zur Aufahrt nach Natters, Mutters und findet sodann ihre Fortsetzung über Kreuth nach Vulpries.

Die längste Strasse der Welt. Eine Avenue von 11 Kilometer Länge in gerader Linie ist ein Luxus, den bisher keine Stadt der Welt sich erlauben konnte. Paris will sich jetzt eine solche Strasse zulegen. Die Avenue des Champs-Élysées, die sich von den Tuilerien bis zu der Gruppe der „Défense“ erstreckt, soll bis zur Seine zwischen Bezaud und Nanterre verlängert werden, d. h. bis zur Grenze des Departements. Die Ausführung dieses Plans wird etwa eine halbe Million Franken kosten.

Paris. In den „Petites Affiches“ wird die Versteigerung des „Hôtel des souverains“ angekündigt. Es ist das bekanntlich der Palast des ehemaligen Zahnarztes der Kaiserin Eugenie, Evans, der in der Avenue der Bois-de-Boulogne gelegen ist und während der Weltausstellung für die fremden Herrscher hergerichtet wurde. Er wurde aber nur von zweien, dem Shah von Persien und dem Könige von Schweden, bewohnt, die fibrides keine der Feinde in ihm veranlassen. Der Verkaufspreis ist auf 2,800,000 Fr. angesetzt.

286 Kellner und ein Gast. Das ist ein merkwürdiges Stimmungsbild von der neu eröffneten „Panamerikanischen Ausstellung“ in Buffalo. Aus New-York wird nämlich vom Sonntag berichtet: Die „Panamerikanische Ausstellung“ scheint zunächst nur wenige Besucher anzulocken. Das Riesenhotel Slater, das eigens gebaut wurde, um dem grossen Zutritt von Besuchern zu dienen und dessen Essaal 5000 Personen fasst, hatte am Samstag nur einen Gast. Er nahm seine Mahlzeit in diesem Riesensaal ein, und 286 Kellner sahen ihm verzweifelt zu. Er blieb nur einen Tag.

Un vol de 40,000 francs. Un vol sérieux a été commis dans un hôtel au Cairo. Le caissier Koppel, un Allemand, ayant disparu dans la nuit du 21/22, mar on trouva aussiquement qu'il s'était enfui en emportant une somme de Lire 1500 appartenant aux pensionnaires de l'hôtel, et que ceux-ci avait déposée au bureau de l'établissement. Le voleur a été vu et reconnu à Héloüan le lendemain, mais depuis on a perdu sa piste. On ne croit pas cependant qu'il ait pu quitter le pays. A l'instigation du Consulat d'Allemagne, la police fait d'actives recherches pour retrouver le voleur. („U. H.“)

Ansichtskarten. Die erste Verfügung des neuen deutschen Generalpostmeisters, Hrn. Kraetke, beschäftigt sich mit den Ansichtskarten, sie lautet wie folgt: „Vom 1. Juli ab sind im innern deutschen Postverkehr Ansichtskarten mit Verzierung u. s. w. aus Mineralstaub, Glassplitterchen, Glaskugeln, Sand, Metallteilchen und dergleichen wegen der Nachteile, welche durch abfallende Mineralteilchen u. s. w. für die Gesundheit der Beamten und den Postbetrieb entstehen, von der offenen Verwendung ausgeschlossen. Das gleiche gilt für den Verkehr mit der Schweiz; im übrigen Weltpostvereinsverkehre waren solche Karten schon bisher unstatthaft.“

Einheitliches Briefformat in Deutschland. Der Staatssekretär des Reichspostamtes erläuterte jüngst, von welchem erheblichen Wert die Verwendung eines einheitlichen Briefformates für den Postdienstbetrieb sein würde, und hat die Handelsvertreter ersucht, bei den betreffenden Fabrikanten im Sinne

der Postverwaltung zu wirken. Wie berichtet wird, werden demnächst deutsche Papier- und Couvertfabrikan in Berlin zusammenkommen, um über Form und Farbe des Couverts, sowie gleichzeitig über die Gestaltung der Umschläge für Drucksachen, die den Bedürfnissen einer bequemen und sicheren Postbeförderung angepasst werden sollen, zu beraten.

Neuer Speisewagen Basel-Luzern. Der trotz der zweifelhaften Witterung ziemlich rege Verkehr auf der Centralbahn nach Luzern hat für den Schnellzug Nr. 61 ab Basel 1/2 Uhr 40 Minuten nachmittags die Einlegung eines besonderen Speisewagens nötig gemacht, in welchem in gewohnter Weise komplette Diners oder Mahlzeiten à la carte verabreicht werden. Dieser Speisewagen fährt um 6 Uhr 50 Min. von Luzern wieder zurück und tritt um 8 Uhr 57 Min. abends auf dem Basler Centralbahnhof wieder ein. Letzterer Zug ist kein fahrplanmässiger, sondern ein Supplementzug, welcher dem regelmässigen Expresszug Nr. 58 voranfährt und dessen Einlegung bis auf weiteres wegen der ständigen Ueberfüllung des fahrplanmässigen Expresszuges erforderlich war.

Brienzseebahn. Der bernerische Regierungsrat hat über das Projekt der Brienzseebahn ein Gutachten der Herren Oberingenieur Denzler, Professor Gerlich und Direktor Metzger in Zürich eingeholt. Die Experten kommen zu dem Schlusse, die Brienzseebahn sei als Fortsetzung der Brünigbahn auf dem rechten Ufer und schmalspurig zu erstellen. Ihr Betrieb sei so einzurichten, dass die Züge von Luzern bis Interlaken-WS unverändert durchgeführt werden können. Die Brienzseebahn sei in die Oststation von Interlaken einzuführen und in Verbindung damit seien die Bahnhofverhältnisse von Interlaken derart zu gestalten, dass die Züge der Thunerseebahn in der Oststation, diejenigen der Brünig- und der Oberlandbahnen in der Weststation endigen, respektive von dort ausgehen.

New-York. Vor einigen Tagen wurde hier ein Hotel versteigert, das auf ein 70-jähriges Bestehen als solches zurückblicken kann. Das „United States Hotel“ wurde 1832 gebaut und erhielt bald im Volksmunde den Namen „Holt's folly“. Der Eigentümer Holt hatte nämlich das Hotel in weit grösserem Massstabe angelegt, als es den Anforderungen der damaligen Zeit entsprach. Er war auch, da es damals in der Stadt noch keine Wasserleitung gab und er vor seinem Hause keine Brunnen hatte, so dass er sich das Wasser in Karren zuführen lassen musste, auf den Gedanken verfallen, unter dem Hotel nach Wasser zu bohren. Trotzdem er aber bis auf eine Tiefe von 300 Fuss bohren liess, stiess er auf kein Wasser und da derartige Arbeiten mit ihrer noch in den Kinderschuhen stehenden Technik sehr kostspielig waren, so rümirte sich Holt durch diese Suche nach Wasser. Trotz alledem hatte Holt aber seinem Hotel eine weit über die Grenzen der Stadt dringenden Ruf verschafft. Das „Astor-House“ war damals noch nicht gebaut und in der Zeit vor dem Bürgerkrieg war das Hotel das Waldorf-Astoria des Landes. Es war der Sammelplatz der Marineoffiziere und der Kapitäne der Handelsmarine. Jahre lang wurde der Thurm des Hotels als Station für die Signalisierung von Schiffen verwendet. Das sechs stöckige Hotel war in jenen Tagen, wo man von 90-stückigen Wolkenkratzern noch nicht träumte, das höchste Gebäude der Stadt und eine Sehenswürdigkeit. Es hat nun, nachdem Holt bankrott ging, oft den Besitzer gewechselt, aber der alte Glanz wird nie wieder zurückkehren, seitdem sich der Verkehr in andere Bahnen bewegt. Ein Ober der Stadt zu Ende gegangen „fin de siècle“. Es wurde für 164,000 Dollar verkauft.

Saison-Eröffnungen

Ouvertures de saison.

- Brüning, Hotel Kurhaus Brüning, 18. Mai.
- Churwalden, Kurhaus und Krone, 1. Juni.
- Flums-Waldhäuser, Kurhaus Adula, 1. Juni.
- Gurnigelbad, 1. Juni.
- Heustrichbad, 1. Juni.
- Kanderthal, Hotel Blauseebühle, 15. Mai.
- Lenzerheide, Kurhaus, 1. Juni.
- Meringen, Hotel Oberland, 15. Mai.
- Ottenleuchbad, 10. Juni.
- Piora am Ritomsee, Hotel Piora, 1. Juni.
- Ragaz, Hotel Tamina, 15. Mai.
- Schönegg, Kuranstalt, 15. Mai.
- Thun, Hotel Baumgarten und Victoria, 15. Mai.
- Meiringen, Grand Hotel des Alpes, Hotel Reichenbach und Drahtseilbahn Reichenbachfall, 1. Mai.

Witterung im Februar 1901.

Bericht der schweizer meteorologischen Centralanstalt.

	Zahl der Tage					
	mit Regen	Schnee	Nebel	helle	trübe	mit starkem Wind
Zürich	12	11	1	3	11	2
Basel	12	11	4	1	12	0
Neuchâtel	9	8	1	3	9	3
Genf	8	6	3	4	12	7
Bern	9	8	7	4	9	5
Luzern	11	11	0	4	9	0
St. Gallen	12	12	4	4	11	0
Lugano	6	6	0	17	5	3
Chur	8	8	0	8	11	2
Davos	10	10	0	9	5	2

Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 92, Basel 72, Bern 106, Genf 107, Lugano 174, Davos 113.

AVIS.
Ayant été sollicités de divers côtés de préparer temporairement les clichés du Guide des Hôtels, nous nous voyons dans l'obligation de déclarer qu'il nous est impossible de faire droit à des demandes de ce genre, les clichés devant encore servir pour deux séries annuelles ultérieures. Par contre, nous pouvons livrer en nombre illimité des galvanoes de clichés originaux, au prix de fr. 2.50 pièce. Délai de livraison 8-10 jours. Le Bureau central.

Vertragsbruch. — Rupture de contrat.
E. Apotheker, Küchenchef.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue.“**
Verantwortliche Redaktion: Otto Amleler-Aubert.

Seiden-Blousen Fr. 4.90

J. U. SCHEFER-ROHNER
Fabricant à WALZENHAUSEN (Appenzell)
GRAND ASSORTIMENT DE RIDEAUX
EN TOUS GENRES.
ECHANTILLONS SUR DEMANDE.

Rentables Hotel
zu kaufen oder zu mieten gesucht von tüchtigem Fachmann. Anzahlung Fr. 20,000 — 30,000.
Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 118 R.

Nervin Herzrollen.
kräftige, schmackhafte, natürliche Suppen sofort gebend.
Herz's
Tapioca, Haferpräparate, gekochte Mehle von unibertroffener Güte.
Moriz Herz, Präservenfabr., Lachen
am Zürichsee. 105

Eismaschinen-Kühlanlagen
Kleine Eismaschinen für Hotels, Metzgereien und Molkereien
liefern prompt und billig
Gebr. Horber, Netstal
Maschinenfabrik und Eisengieserei.

Grand Hôtel à San Remo
à vendre ou louer tout meublé 13
Position splendide — Plein midi. — Belle vue de mer. — Grand jardin bien ombragé. — Confort moderne. — Lumière électrique.
S'adresser à M. Roverio, notaire, San Remo (Italie).

Zu verkaufen.
In einer grösseren Stadt der Central Schweiz mit Fremdenverkehr, ein nachweisbar gut rentierendes
Hotel zweiten Ranges
mit grossem, schönem Restaurant und Terrasse. Jahreserinnahme Fr. 120,000. Kaufpreis Fr. 355,000. Anzahlung Fr. 50 à 60,000. Mithilfe einer Brauerei zugesichert.
Kostenfreie Auskunft erteilen Lüthy & Kaiser, Notare, Bern.

E. WENIGER 119
16 Seehofstrasse ZÜRICH Seehofstrasse 16
Spezial-Abteilung:
An- und Verkauf von Hotels.

Alter Unterwaldner-Reich-Käse
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter
Frische Nidel-Koch-Butter
Echten Schleuder-Bienen-Honig
liefern regelmässig gut und billig
Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.
Lith. Adressen für die Adresse mit dem silbernen
Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.

Aiaagin
bewährtestes Mittel zum sofortigen Entfernen aller Obst-, Wein- und Tintenflecken aus weissen Leinen-, Baumwoll- und anderen weissen Geweben (Handtücher, Tisch-, Leibwäsche) garantiert unschädlich für das Gewebe.
Alleiniges Fabrikat der (Z. A. 1779 #)
Aluminium-Industrie-Akt.-Gesellschaft Nenzenhausen (Schweiz).
Zu haben in den meisten Apotheken und Drogerien.

und höher! — 4 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, oben von schwarzer, weisser und farbiger „Henneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis Fr. 23.30 per Meter.
Nur acht, wenn direkt von mir bezogen.
G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

Eine einheitliche musterhafte
*** Hotel-Buchführung ***
bearbeitet nach wirklich praktischen Erfahrungen und herausgegeben in 3 Heften von
G. Otto Bock, Hotelbuchhalter u. Direktor, Köln a. Rh.
2 Brückenstrasse 2.
Heft 1.: **Das Brouillon-Journal** und Heft II.: **Der kaufmännische Teil** bis jetzt erschienen. Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages von Mk. 3.75 zuzüglich Porto, für beide Hefte; direkt versandt vom Verfasser. 18

In einer der bedeutendsten Städte der Schweiz, nächst am Bahnhof gelegen, ein bekannt best besuchtes, komfortabel eingerichtetes
HOTEL
mit einem der gangbarsten, grösseren Restaurant der Stadt, durch Zufall sofort direkt vom Besitzer, sehr preiswürdig zu verkaufen. Nachweisbar prima Jahresgeschäft.
Einem soliden Käufer der zirka 30,000 Fr. Anzahlung leisten kann, steht noch eine Brauerei mit weiterem Kapital bei. Off. an die Exp. d. Bl. unter Chiffre H 96 R.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHÂTENAY
Propriétaire à Vevey
1214 SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Expositions universelles, internationales et nationales
MEMBRE DU SYNDICAT NEUCHÂTOIS DES ENCAVEURS
GRAND PRIX PARIS 1900
Marque des hôtels de premier ordre
Dépôt à Paris: L. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépôt à Londres: J. & R. Mc Cracken, 38 Queen Street City E.C.

HOTEL A VENDRE
de suite, à Strasbourg (A.-L.), pour cause de santé, un hôtel de 50 chambres, conditions très avantageuses. Capital nécessaire 35,000 marks.
S'adresser à l'administr. du journal sous chiffre H 120 R.

Samuel Scheidegger, Fabrikant, Langenthal
die sämtliche
HOTEL-LINGEN
auch für Restaurants und Aussteuern
Achte Bernerleinwand
Spezialität in Handgeweben, nur garantiert dauerhafte, eigenes Fabrikat
Muster stehen gerne franko zu Diensten. 1256

Dekorieren Sie Ihre Plafonds nach englischer Art mit

Plastischen Deckentapeten — Ceilings

(Anaglypta, Cordelova, Lignomur, Tyneastle, Salamander (feuerfest) etc.)

1182

Courante Dessins stets vorrätig in Rollen und Platten.
* * * * * Muster- und Kataloge prompt. * * * * *

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich, Bahnhofstr. 38.

Unübertroffen ist und bleibt Feuerlöschgranate Labbé

einfachstes, sicherstes und gefahrloses Löschmittel liefert

F. Herosé, Wasserwerkstrasse 141, Zürich IV.

Generalvertretung für die Schweiz.



COMESTIBLES.
E. CHRISTEN, BALE.

Zürcher & Zollikofer
ST.-GALL (Z. Nr. 33)
GRAND ASSORTIMENT



EN TOUS GENRES.
Echantillons sur demande franco de port.

Die **Erste Schweiz. Kaffeerösterei nach Wiener Art**
Inhaber: J. Bollag-Feuchtwanger in Basel
empfiehlt ihre rühmlichst bekannten und aufs sorgfältigste zusammengesetzten
* * * **Kaffee-Mischungen** * * *
in 6 Qualitäten.
No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 No. 5 No. 6
Fr. —, 90 Fr. 1.10 Fr. 1.25 Fr. 1.40 Fr. 1.60 Fr. 1.80 per 1/2 Kilo.
Täglich frische Röstung. = Prompter Versandt franko in hermetisch verschlossenen Behältern von 15, 30 und 50 Kilo.
Telegr.-Adr.: Cafèrösterei-Basel Ia Referenzen zu Diensten. Telephone Nr. 4080.

OCCASION
A remettre le Grand Hôtel Brunate
au-dessus de Como, nouvellement construit, confort moderne, grande terrasse, du côté du lac et de la ville, vaste jardin, serre chaude, bains, lumière électrique, gaz, eau de source, téléphone, maison de 1^{er} ordre, bien meublée et possédant une clientèle choisie. Cet hôtel se trouve à 15 minutes de la ville, lié par funiculaire et assure un grand avenir. Conditions de paiements très avantageuses. Adresser les offres à Mr. Carlo Spagni, Brunate-Como.

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
GARTÉ BLANCHE SECO EXTRA SECO
GOÛT FRANÇAIS AMÉRICAIN ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc.: A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Natürliche Mineralwasser
Schweiz. und ausländ. Provenienz
direkter Bezug von der Quelle
empfiehlt
Mineralwasser-u. Kolonialwarenhandlg.
vorm. E. Krayer-Ramsperger A. G.
in Basel. (Z. Nr. 11 88)
Feine Dessertweine, Spirituosen und Liqueure in Flaschen.

Zu vermieten.
Ein gut frequentiertes, an der Riviera in Nervi bei Genua gelegenes
HOTEL-PENSION
mit 23 Betten und neuester sanitärer Einrichtung ist zu vermieten. 1. Oktober (Wintersaison 7 Monate). In schönster Lage des Fremdenverkehrs, eigenem Garten, Mittelpunkt der Stadt, Nähe der Post und Strand-Promenade. Sämtliche Einrichtung samt Weinlager ca. 1500 Flaschen Wein, verschiedene Sorten, Ankaufspreis Fr. 25,000, Anzahlung Fr. 18,000, bei Barzahlung nur Fr. 23,000. Pächter hat Fr. 3000 Tacht jährlich zu bezahlen. Nur ernste Reflektanten werden berücksichtigt, Agenten ausdrücklich verboten.
Ankunft erteilt: A. Briand, Nervi bei Genua. 106

Flaschengestelle
Abtropfgestelle, Kork- und Kapselmaschinen, Servicetische, Speisekasten und -Deckel, Flaschen-, Gläser-, Salatkörbe etc.
Z. 1014/2; 13/0
Grosses Lager.
Mech. Eisenmöbelfabrik
Suter-Strehler & Cie., Zürich.

Fremden-Pension in Zürich IV.
Zu verkaufen event. zu vermieten
ein neuerstelltes, solid und reich ausgebautes Wohnhaus in welchem bisher eine feine Fremdenpension geführt wurde.
Das Haus liegt in grossem Garten, enthält 22 Zimmer und ist mit Gas und elektrischem Licht versehen. Vermögige Lage und komfortabler Einrichtung eignet sich die Liegenschaft vorzüglich zu obigem Zweck.
Offerten unter Chiffre O 2413 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. 104

Placierungsbureau des Schweiz. Wirtvereins
184 Waisenhausgasse 5, II, Zürich (beim Bahnhof)
placiert Hotel-Personal aus gewissenhafteste. Wir stehen in engster Fühlung mit den beiden Vereins-Bureaux „Union Helvetica“ und „Santer Verein“.

Köche
empfiehlt u. placiert das Stellenvermittlungsbureau des Intern. Verbandes der Köche, Zürich, Waisenhausquai 5, Telephone 5427. Kostenfreie Vermittlung. Prompte und gewissenhafte Belohnung. Für jede Vakanz stets geeignete Bewerber vorhanden. (H. 6147) 70

Zwei tüchtige, in allen Arbeiten bewanderte
Maler
suchen Arbeit zu übernehmen in Neubau oder Hotel etc. Auch Landschaften, sowie Dekorationen. Prompte Ausführung zugesichert. 103
Gel. Offerten unter Chiffre G. 1510 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Hotel-Sekretär.
Sehr tüchtiger, solider Kaufmann, von angenehmem Aeussern, heider Sprachen mächtig, 26 Jahre alt,
wünscht
zu ganz bescheidenen Ansprüchen und beliebigem Eintritt
Stelle als Hotel-Sekretär.
Gel. Offerten sind unter Chiffre H 24 R an die Expedition des Blattes zu adressieren.

MAISON FONDÉE EN 1811
BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL (SUISSE)
S W I S S C H A M P A G N E
DOUX TRÈS SEC
MI SEC DRY
SEC ROSÉ
Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Pour retraite du Commerce
se trouve à louer dans une ville de la Haute Italie un hôtel de 1^{er} ordre d'ancienne réputation. Pour négociations s'adresser à M. le Dr. Bernardo Silo, Via Alessandro Volta No. 10, à Como. 1258

RHEINWEIN MOSELWEIN
FRANZ GRAF
RHEINGAU-WEINE
EXPORT NACH ALLEN LÄNDERN

Generalvertretung u. Monopol für die Schweiz und Riviera:
Albert Bächler jr.
Kreuzlingen.

Hotel-Verkauf
prächtiger Neubau in einem bekannten Badeort Deutschlands gelegen, 33 Zimmer, Speisensaal und sämtliche nötige Räume. 32 Balkone, ca. 10,000 m² Garten etc. Preis Mk. 180,000. Anzahlung nach Uebereinkunft.
Näheres durch Sensal
C. H. Meinel, Zürich
II 2466 Z 113 Fraumünsterstr. 9.

Hotel und Fremden-Pension. (II 2336 N)
Zu verkaufen
in **St.-Croix**, ein Hotel-Pension, welches jeden Sommer von einer grossen Anzahl Fremden besucht wird.
20 Zimmer, Küche, Gartenanlagen. Preis Fr. 45,000. Vorteilhaftes Zahlungsbedingungen.
Für nähere Auskünfte wende man sich an Agence Agricole & Viticole, Yvames de Reynier, Neuchâtel.

Gasthof- und Restaurant-Buchhaltung
Praktische und leichtfassliche Anleitung Fr. 10.—
Geschäftsbücher:
1. Inventarbuch . . . 3.—
2. Kassa-Journal (gesetzl. gesch.) . . . 7.—
3. Konto-Korrent od. Hauptbuch . . . 7.—
Obige 3 Bücher zusammen . . . 15.—
4. Betriebs-Einnahmen-Kontrollbuch, sehr praktisch u. übersichtlich Fr. 10.—
Alle 4 Bücher für bloss . . . 35.— gegen Nachnahme.
Anleitung für Wirtschaftsbuchhaltung Fr. 5.—
Samt 3 Geschäftsbüchern . . . 15.—
Boesch-Spalinger
1247 Bülchererstrasse (II 1118 Z)
(Metropol) Zürich (Metropol)

= HOTELIER =

30 Jahre alt, welchem eine tüchtige Frau zur Seite steht, kinderlos, mit mehrjährigem eigenen Geschäft (Pacht) in der Schweiz und Italien, deutsch, franz., engl. und ital. sprechend, sucht für Anfang Juli oder später die

Direktion eines Hotels
zu übernehmen.
Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.
Kautions kann in jeder Höhe gestellt werden.
Offerten an die Hotel-Revue unter Chiffre H 7 R.

Für die **Hoteltische** empfehlen wir
I^a Saarkohlen: Püttlingen I, Louisenthal I
I^a Ruhrusskohlen, Nuss I & II
I^a belgische Würfelkohlen „Concorde“
25,50, 50/80 mm.
Die „Concorde“-Kohle empfiehlt sich allen Hotels mit Garten- und Terrassenanlagen, da jede Belästigung durch Rauch und Russ vermieden wird.
In Originalwagons von 10,000 kg. nach allen Stationen. 39
Bürke & Albrecht in Zürich & Landquart

Hotel-Steigerung.

Im Konkurs H. Bosshard werden Samstag den 25. Mai 1901, Nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus Muther in Altdorf versteigert:

1. **Hotel St. Gotthard in Flüelen** (Uri), H.-B. 53, Schätzung Fr. 20,000, verschrieben Fr. 22,000 ohne Zinsen; grosse Gesellschaftssäle, 22 Zimmer.
 2. Dependance zum Hotel St. Gotthard, mit Gemüsegarten und Eiskeller in Flüelen, H.-B. 94, Schätzung Fr. 10,000, verschrieben Fr. 12,000 ohne Zinsen.
 3. Hotelmöbiliar aller Art, Schätzung Fr. 3600, und Keller-vorräte an Getränken, Schätzung Fr. 900.
- Die Steigerungsbedingungen liegen auf beim Betriebsamt Flüelen und beim
(H 1858 Lz) 108
Konkursamt Uri, Altdorf.

Ventilations-Anlagen
1080 erstellt für sämtliche Zwecke (Z 1315 G)
J. P. Brunner, Oberuzwil (Kt. St. Gallen)
Spezialität für Trockenanlagen.

= Zu verkaufen. =

aus Gesundheitsrücksichten an einen schweizer. Fremdenplatz in zukunftsreichster Lage, ein feinst eingerichtetes
HOTEL
mit Jahresbetrieb, ca. 90 Betten, Garten und Umschwung. Antritt auf nächste Saison. Association mit tüchtigem Fachmanne nicht ausgeschlossen.
Offerten sub Chiffre H 1245 R befördert die Expedition der Hotel-Revue in Basel.

Fromage vieux à râper d'Unterwald
Beurre frais de table de centrifuge
Beurre frais de cuisine de pure crème
Miel d'abeilles extrait pur
fournit en bonnes qualités à prix modérés
Otto Amstad à Beckenried, Unterwald.
(„Otto“ est nécessaire pour l'adresse).
Médaille d'argent: Exposition universelle Paris 1900. 11

Prachtvolle Neuheiten:
Tisch-Wachstuch
weiss, braun und gemustert
Möbelstoffe und Portièren
Tischdecken
Plaids und Reisedecken

Albert Schuster & Co.
— St. Gallen —
empfehlen für die Frühjahrs-Einrichtungen
LINOLEUM

Neue und grosse Sortimente:
MILIEUX
Zimmer-, Gang- und Treppen-
Läufer
* Bett- und Sopha-Vorlagen *
Angorafelle u. Chinamatten

H. Koloseus, Aschaffenburg
kgl. bayer. Hoflieferant
Spezialität: Hotel- und Restaurationsherde
mit oder ohne Wasser-
heizung sowie alle
sonstigen
Koch-, Back-, Brat-, Wärm-
und Spülapparate
für
Hotels, Restaurants,
Cafés etc.
Illustr. Kataloge kostenfrei.
Letzte Auszeichnung: Goldene Medaille Frankfurter Kochkunstausstellung 1900.

Zu verkaufen
in Folge eingetretener Familien-Verhältnisse:
Hotel und Pension mit 56 Fremdenbetten
und guter Jahres-Wirtschaft, schöne Anlagen und beliebiges
Wiesental. Amt Interlaken. Gut besuchter Fremdenplatz.
Rendite nachweisbar. 78
Offerten sub Chiffre E 2095 Y an Haasen/tein & Vogler, Bern.

Hotel-Verkauf.
In einer grösseren industriereichen Stadt, Eisenbahn-
knotenpunkt der Westschweiz, wird ein altnormiertes, modern
gebautes

HOTEL
unmittelbar am Bahnhof gelegen, mit reichhaltigem Inventar,
50 Zimmern, 80 Betten, mehreren grossen Sälen und fre-
quentiertem Restaurant dem Verkaufe ausgesetzt. Kaufpreis
Fr. 500,000. Anzahlung Fr. 50,000. Sichere Rendite. Offerten
mit Angabe von Referenzen unter Chiffre C. D. 4425 an Rudolf
Mosse, Zürich. (Zag Q 42) 93

Spezialität in Bügelmaschinen
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik C. Seguin, Mülhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko. 1299

Kühlräume u. Eisschränke
mit Luftzirkulation

Bestes u. billigste System
Grosser Erfolg
GARANTIE
KIENAST & BÄUERLEIN
PATENT N° 17724 & 18691
ZÜRICH & BUDAPEST

Direktor oder Chef de Réception

Schweizer, 34 Jahre alt, ledig, militärfrei, kautionsfähig, der drei
Hauptsprachen mächtig, erfahrener und bekannter Fachmann,
mit besten Referenzen versehen, sucht passendes Engagement.
Offerten an die Expedition unter Chiffre H 112 R.

Für Weinrestaurants

Grösserer Rebbergbesitzer, Produzent von erstklassigen
Landweinen (weiss und rot)

sucht
unt. finanziell. Beteiligung Verbindung mit gutem Wein-Restaurant.
Nur absolut solide und tüchtige Reflektanten wollen sich
melden unter Chiffre K 542 Z an die Annonc.-Exp. H. Keller, Zürich.

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILLS
Ingénieurs Sanitaires
Diplômés de la Ville de Londres
Cannes-Nice-St. Moritz.
Installations faites en Suisse.
Hotels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du
Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani,
Suisse, Petersburg, Albulas (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc
et Dépendance (Schuls), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin,
Reveg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina),
Waldhaus (Valpurga), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden),
Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zooz), Hôtel de la Poste,
Château Fürstenu, Château Tagstein (Thuis), Rigi-First (Lu-
cerne), Kurhaus Lenzerheide (près Chaur). 343

Ein Ehepaar
geschäftskundig und tüchtig, wünscht auf kommenden Winter die
Führung eines mittleren Hotels
zu übernehmen. Beste Referenzen zu Diensten. Spätere Pacht
nicht ausgeschlossen.
Geil. Offerten erbet. unt. Chiffre H 109 R an die Exp. ds. Bl.

Erhältlich überall in Mineralwasserhdlg., Apotheken, Hôtels, Restaurants
Passugger
Tafelwasser.
ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

A. MÜLLER, BASEL
Armaturenfabrik
Neue Saug- und Druck-Ventilatoren
für Betrieb durch Druckwasserleitung.

Wirksamste, einfachste und solideste
Wasserdruck- Ventilation
zum
Absaugen von Rauch und Dunst
sowie
zur Zuführung frischer Luft
in die zu ventilierenden Räume.
Aeusserst wichtig für
Hotels, Hotelküchen,
Restaurants, Speise-, Konzert-,
Theater-, Tanz- und sonstige Ver-
gnügungs- und Versammlungslö-
kalen, Bad- und Waschküchen, Ställe,
Aborte etc. etc. 97
(H 2729 Q)

Grösste und älteste Fabrik
für komplette Bierauschank-Apparate, Bierbuffets
in einfacher bis feinsten Ausführung
Eig. Patent 20428.
Neueste Erfindung: Bier vom Fass
mittels Zimmer- und Kelleranlich. Patent in allen Staaten angemeldet.
Eisschränke für Hotels und Restaurationen.
Prospekte durch A. Müller, J. J. Müller's Nachfolger.

Londoner Phoenix
Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden.
Gegründet 1782.
Bezahlte Entschädigungen: Ueber 600 Millionen Franken.
Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobilien, indus-
trielle Risiken zu vorteilhaftesten Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog.
CHOMAGE-VERSICHERUNG (Betriebs-einstellung infolge Feuersbrunst).
Es empfiehlt sich dieselbe ganz besonders für die Herren Hotelbesitzer. Eine
grosse Anzahl Hotels jeden Ranges bereits gegen Chomage versichert.
Zur Erzielung weiterer Anschlüsse, sowie zum Abschluss von Versicherungs-
verträgen beliebe man sich an die General-Agenten in den verschiedenen
Kantonen, sowie an Herrn Alfr.-d. Bourquin, Director der schweizer-
ischen Filiale in Neuenburg zu wenden.

E. Neuhäuser, St. Gall, Suisse
Rideaux
entous genres.
Exchantillons sur demande.

652 H 1292 G
Seltener Gelegenheitskauf.
Zur Ausstattung eines Hotels wäre zu
verkaufen eine Sammlung von
700 St. Rehgeweihe,
50 „ Hirschgeweihen,
20 „ Gamskriekeln,
50 „ ausgestopften Tieren
alles schöne Exemplare und in bestem
Zustand. (W. 632) 82
Wilh. Hladig, Feldkirchen
Kärnten (Oesterreich).

Flaschenwein.
Zweitausend Flaschen
la 1895^{er} Yvorne
werden Verhältnisse halber im Ganzen
oder Posten billigst abgegeben. —
Musterflaschen stehen gegen Nach-
nahme von Fr. 1.— gerne zu Diensten.
Anfragen unter Chiffre Z A 3426 an
die Annoncen-Expedition Rudolf
Mosse, Zürich. (Z 7064) 100

Zu vermieten in Vevey
die Villa „La Printanière“
16 Zimmer, Garten, Nebenräume, aus-
gezeichnete Lage; würde sich eignen
für Pensionat oder Familien-Pension.
Sieh zu wenden an Henri Tavernier
in Vevey. (H 5155 L) 75

MAISON FONDÉE EN 1826.
SWISS CHAMPAGNE
EXPOSITION NATIONALE
GENÈVE 1889 MÉDAILLE D'OR
Extra Dry
Louis Mauler & C^{ie}
MOTIERS-TRAVERS
(Suisse). 1896

Tapezierer-Artikel en gros
Polstermaterialien
Rosshaar
Wolle
Bettfedern
Matratzenrille
Möbelstoffe
Storrensattins
Storrendrille
Teppichstangen
Bodenteppiche
Tischteppiche
Jassteppiche
Portièren
Vorhang-Cretonnes
Passementeries
Wachstücher
Messingstangen samt Garnituren
für Vitrages in Hotels und Restaurants.
SCHOOP & C^o, ZÜRICH
Usterstrasse 7 beim Lintheschersschulhaus. 1286

Imprägnieranstalt Zofingen
offert für
Einfridigungen
(mit Kupfervitriol (wie Telegraphenstangen) imprägniert.)
Imprägn. Halblatten, 6 1/2 m lang, 9—14 cm breit, à 35 Cts. p. lfd. Met.
" " " 8 m " 10—16 " " " à 40
Imprägn. Pfähle, 1,50 m " 10/12 cm Durchm. à 70 Cts. p. Stück.
" " " 1,70 m " 10/12 " " " à 80
" " " 1,90 m " 10/12 " " " à 90
sofort lieferbar ab Zofingen gegen Nachnahme, bei grösseren Posten nach
Uebereinkunft.
Imprägniertes (mit Kupfervitriol) Holz hält gemäss langjähriger Erfahrung
drei Mal länger als unimprägniertes. Der ersparte Arbeitslohn zahlt
somit reichlich die Mehrkosten. (Z1170Q) 66
Imprägniertes Holz bleibt lange weiss.
Imprägniertes Holz kann leicht und mit jeder Farbe angestrichen werden.
Es empfiehlt sich bestens

Egg-Steiner,
Imprägnieranstalt, Zofingen.

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg
NACH LONDON
geht über Strassburg-Brüssel-
Ostende-Dover
Einzige Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt,
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durch-
gehenden Wagen III. Kl. führt,
deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und
welche unter Staatsverwaltung steht.
Von Basel in 19 Std. nach London.
Fahrpreise Basel-London:
Einfache Fahrt (16 Tage) I. Kl. Fr. 119.40. II. Kl. Fr. 88.66
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 146.66
Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Ankaufserteils gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen
Staatsbahnen und Postdampfer Kirchstrasse 12, Basel.

Eiserne Bettstellen
von gewöhnlicher bis feinsten Aus-
führung für Kinder und Erwachsene;
Spiral-Stahlrahm-Matrasen, bestes be-
kanntes System, adoptiert von einer
Reihe von Krankenanstalten.
Waschtische, Handtuchständer, Toi-
lettenzpiegel, Krankentische, Grosser
Vorrat und billigste Preise.
Illustr. Kataloge gratis und franko.
(Zk 1046 g) 110
SUTER-STREHLER & Co., Mech. Eisenmöbelabrik, ZÜRICH.

Hotel-Messerputzmaschinen.
Eigener Konstruktion
und Anfertigung.
Seit Jahren in den ersten Hotels und
Restaurants aller Kulturstaaten
glänzend bewährt.
Beste Maschine auf dem Markte.
Verwendung nur erstklassigen
Materials.
Präzisionsarbeit.
Köln 1893
Frankfurt a. M. 1894
Paris 1896: Goldene Medaillen.
Paris 1898: Ehrendiplom.
Frankfurt a. M. 1900: Grosse goldene Medaille.
Modelle für Hand- u. Kraftbetrieb — Prospekte gratis u. franko.
Th. Sackreuter, Frankfurt a. M.
Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F a 1570 3 g)